



## Abfallwirtschaft Lahn-Fulda

# SCHADSTOFF-SAMMLUNG im Schwalm-Eder-Kreis

### WARUM werden Sonderabfälle gesammelt?

Sonderabfälle stellen auf Grund ihrer chemischen Zusammensetzung und ihrer Inhaltsstoffe eine besondere Gefahr für Mensch und Umwelt dar. Sie dürfen daher nicht mit anderen Abfällen entsorgt werden, sondern müssen getrennt erfasst und in speziellen Anlagen entsorgt werden.

### WAS gehört zum Sonderabfall?

- ✓ Nicht ausgehärtete **Farben und Lacke** Ausnahme: Dispersionsfarben (Wandfarben) !
- ✓ **Holzschutz- und Imprägnierungsmittel**, unabhängig, ob ausgehärtet oder nicht
- ✓ **Lösungsmittel** (z.B. Verdüner, Fleckentferner, Bremsflüssigkeit, Schmiermittelreste etc.)
- ✓ **Kleber, Leime und Spachtelmasse**
- ✓ **Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel**
- ✓ **Flüssige und feste Chemikalien** (z.B. Fotochemikalien, Säuren, Laugen, Beizmittel, WC-Reiniger, Allzweckreiniger)
- ✓ **Drogerie- und Kosmetikartikel**
- ✓ **Haushaltsfette und -öle** (z.B. Frittierfett)
- ✓ Produkte, die **Quecksilber** enthalten
- ✓ **Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen** etc.; primärer Entsorgungsweg: Annahmestellen E-Schrott
- ✓ **Batterien** (Trockenbatterien, Akkus, Knopfzellen, Autobatterien etc.); **Besser: kostenlose Rückgabe über Handel oder Sammelbehälter in Stadt- und Gemeindeverwaltungen**
- ✓ **Överschmutzte Betriebsmittel** (z.B. Ölfilter, leere Ölbehälter, ölgetränkte Lappen etc.)
- ✓ **Spraydosen mit Restinhaltsstoff** (restentleerte Dosen können über den „Gelben Sack“ entsorgt werden)

### THEMA: Altmedikamente !

Altmedikamente gehören weder in die Hausmülltonne noch ins Abwasser. Fragen Sie Ihre Apotheke, ob eine Rücknahme angeboten wird. Sollte eine Rückgabe nicht möglich sein, können Sie die gebrauchten Medikamente auch mit zum Sonderabfall bringen.

### WAS gehört nicht zum Sonderabfall?

- |                              |  |
|------------------------------|--|
| ✗ Dispersionsfarben          | gehören ausgehärtet oder mit Bindemittel ( z.B. Sägemehl, Sand) versetzt in den Restmüll     |
| ✗ Reststofffreie Behältnisse | gehören in den Restmüll oder mit „Grünem Punkt“ in den Gelben Sack                           |
| ✗ Feuerlöscher, Gasflaschen  | Kundendienst   |
| ✗ Asbest und Mineralwolle    | bitte bei der Abfallberatung nachfragen!   |
| ✗ Altöl                      | gesetzliche Rücknahmepflicht, muss im Handel abgegeben werden, bitte Kassenzettel aufheben ! |
| ✗ Radioaktive Substanzen     | Ansprechpartner: Landesanstalt für Umwelt und Geologie in Kassel                             |

Falls Sie ein Produkt nicht in den Listen finden und Ihnen unklar ist, ob der Abfall zum Sonderabfall gehört oder nicht, rufen Sie uns an oder bringen Sie ihn zur Sonderabfallannahme. Das Personal des Schadstoff-Mobiles berät Sie gerne.

Für weitere Fragen hat die Abfallwirtschaft Lahn-Fulda ein **Abfall-ABC** über die gängigsten Abfallstoffe in Haushalten erstellt und den jeweiligen Entsorgungsweg angegeben.  
Sie können es unter [info@al-f.de](mailto:info@al-f.de) anfordern oder erhalten es in Ihrer Stadt- oder Gemeindeverwaltung.

### WER darf anliefern?

Die getrennte Sammlung von Sonderabfall-Kleinmengen richtet sich an Haushaltungen, Gewerbetriebe und den Dienstleistungsbereich.

**Gewerbebetriebe und Dienstleistungsbereiche** können allerdings nur dann teilnehmen, wenn **nicht mehr als insgesamt 500 kg Sonderabfälle jährlich** im Betrieb anfallen.

Wenn Sie mehr Sonderabfall haben, wenden Sie sich bitte direkt an die Hessische Industriemüll GmbH, Am Lossewerk 9, 34123 Kassel, Tel.: 0561/570650 oder HIM GmbH, Abt. Kundenbetreuung, Waldstraße 11, 64584 Biebesheim, Tel.: 06258/895-0.

### WIEVIEL darf angeliefert werden?

Die angelieferte Menge darf **100 kg** je Sammlung oder Sammeltag nicht überschreiten.

### WAS kostet das?

Die Abgabe der Abfälle ist **KOSTENFREI**. In den Gebühren, die Sie jährlich für Ihre Abfallentsorgung bezahlen, sind diese Kosten bereits enthalten.

## WIE kann angeliefert werden?

Die Behälter

- müssen **dicht schließend** sein; am zweckmäßigsten sind die Originalbehälter.
- sollten einigermaßen **sauber** sein - das Sammelpersonal muss damit arbeiten!
- dürfen nicht schwerer als **20 kg** sein und nicht mehr als **20 Liter** Fassungsvermögen haben.

Die Abfälle dürfen nicht mit anderen Stoffen vermischt werden.

## WAS wird mit den Sonderabfällen gemacht?

Die Sonderabfälle werden von geschultem Personal entsprechend den Vorgaben der HIM sortiert und verpackt. Je nach Art der Sonderabfälle werden diese wiederaufbereitet, die Wertstoffe herausgeholt, verbrannt (Sonderabfall-Verbrennung) oder endgelagert (Sonderabfalldeponie, Untertagedeponie).

## Umwelt-Tip: Sonderabfälle vermeiden ist der beste Umweltschutz.

Für Fragen und Anregungen steht Ihnen die Abfallberatung der Abfallwirtschaft Lahn-Fulda zur Verfügung

**Abfallwirtschaft Lahn-Fulda**  
**Industriegebiet Tannenhöhe**  
**34590 Wabern**

